

Geschäftsanhahnung Costa Rica & Panama

Für deutsche Unternehmen aus dem Bereich nachhaltige Mobilität und E-Mobilität im ÖPNV

San José – Panama Stadt | 29. September – 03. Oktober 2025



Vom 29.09 bis zum 03.10.2025 führt SBS systems for business solutions in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Costaricanischen, der Deutsch-Panamaischen Industrie- und Handelskammer und der Deutsch-Regionalen Industrie- und Handelskammer für Zentralamerika und die Karibik (AHK ZAKK), im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Geschäftsanhahnung nach Costa Rica und Panama durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Marktpotential

Die Republik Panama und Costa Rica sind die wirtschaftliche und politische Stabilitätsanker Lateinamerikas und spielen eine zentrale Rolle bei der Entwicklung neuer und innovativer Lösungen für nachhaltige Mobilität auf regionaler Ebene.

Die panamaische Regierung hat über die Jahre hinweg solide Grundlagen geschaffen, um das Transportsystem zu modernisieren und Investitionen aus der ganzen Welt anzuziehen, begünstigt durch die geografische Lage des Landes im Zentrum des amerikanischen Kontinents und seine bedeutende Rolle als internationales Handelsdrehkreuz. Bis 2040 sind acht U-Bahn-Linien geplant, während das Land bis Ende 2025 die Zahl der Elektrobustflotte erheblich erhöhen möchte, wobei die Ziele der Dekarbonisierung mit denen des technologischen Wachstums kombiniert werden. Darüber hinaus steht der Bau einer 400 km langen Eisenbahnlinie von Panama-Stadt nach David (an der

Grenze zu Costa Rica) ganz oben auf der politischen Agenda.

Auch Costa Rica investiert erheblich in den öffentlichen Verkehr, der hauptsächlich über Busse abgewickelt wird. Das vorrangige Ziel ist die Umsetzung von Projekten zur Modernisierung und Integration der Verbindungen, durch Digitalisierung und Elektrifizierung von Fahrzeugen.

Beide Länder gelten heute als Vorbilder in Bezug auf Umweltverträglichkeit: Fast 100% des Stroms in Costa Rica stammt aus erneuerbaren Quellen, während Panama eines der drei Länder ist, das als „CO₂-negativ“ eingestuft wird.

Die nachhaltige Transformation und die Digitalisierung bieten große Chancen für ausländische Unternehmen, die dazu beitragen können, eine der größten Herausforderungen zu bewältigen, nämlich den öffentlichen Verkehr integrativer, inklusiver und intelligenter zu gestalten.

Durchführer

Zielgruppe und Marktchancen

Die Markterkundungsreise richtet sich an deutsche Unternehmen, die ihre Marktpräsenz in Zentralamerika auf- oder ausbauen möchten und innovative Technologielösungen und Dienstleistungen in Bereichen der nachhaltigen Stadt- und Mobilitätsentwicklung anbieten:

- **Digitalisierung:** Digitale Behörden, Planung, Infrastruktur, Steuerung, Sensor- und Messtechnik, Sicherheitstechnik, Verkehrserfassung und -steuerung, intelligente Stadtbeleuchtung, öffentliche Internetinfrastruktur
- **Nachhaltigkeit:** energetische Sanierung, moderne Stadtplanung, intelligentes Verkehrsmanagement, integrale Mobilitätskonzepte, nachhaltige Mobilitätslösungen, Stadtbegrünung zur Klimaregulierung, Freizeitmöglichkeiten, nachhaltiges Bauen

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt?

Weitere Infos und die Anmeldeunterlagen gibt es auf der Projektseite unter:

<https://germantech.org/geschäftsanhaltung-costa-rica-panama-2025-nachhaltige-mobilitaet/>

Vorteile der Teilnahme

- ✓ **Zielmarkt-Webinar** im Vorfeld des Projekts
- ✓ **Individuelle Geschäftstermine** mit potentiellen Geschäftspartnern sowohl in Costa Rica als auch in Panama
- ✓ Präsentation Ihres Unternehmens vor hochrangigem Fachpublikum und **Networking** mit Stakeholder und Experten
- ✓ **Delegationsbesuche** bei staatlichen und privaten Einrichtungen in beiden Zielländern
- ✓ **Branchenspezifische Informationen** zu Ihren individuellen Geschäftsmöglichkeiten und Ihrem Markteintritt in Zentralamerika
- ✓ Potenzial für **Partnerschaften** mit lokalen Regierungsbehörden und Nichtregierungsorganisationen zur Förderung von umweltfreundlichen Verkehrssystemen

Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2025

Vorläufiges* Programm der Delegationsreise

Datum	Ort	Aktivität
Sonntag, 28.09.2025	San José, Costa Rica	Individuelle Anreise, Ankunft im Delegationshotel
Montag, 29.09.2025	San José, Costa Rica	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Länderspezifisches Briefing ▪ Fachkonferenz (inkl. Firmenpräsentationen) mit anschließendem Networking ▪ Individuelle B2B-Gespräche mit Unternehmen und Wirtschaftsvertretern ▪ Empfang mit Vertretern der AHK Costa Rica, der ZAKK und der deutschen Botschaft in Costa Rica
Dienstag, 30.09.2025	San José, Costa Rica	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gruppen-B2B ▪ Individuelle B2B-Gespräche mit Unternehmen und Wirtschaftsvertretern
Mittwoch, 01.10.2025	Weiterreise von Costa Rica nach Panama	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abschlussbesprechung Costa Rica ▪ Weiterflug nach Panama (internationaler Flughafen Tocumen) ▪ Gruppen-B2B mit Vertretern des Transit- und Transportministeriums und Hauptgeschäftsführer und spezifischen Entscheidungsträgern der Panamaischen Bahn ▪ Empfang mit Vertretern der AHK Panama, der ZAKK und der deutschen Botschaft
Donnerstag, 02.10.2025	Panama- Stadt, Panama	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachkonferenz (inkl. Firmenpräsentationen) mit anschließendem Networking ▪ Besuch der Geschäftsstelle der METRO Panama und Gespräche mit Hauptgeschäftsführer sowie spezifischen Entscheidungsträgern ▪ Individuelle B2B Gespräche (<i>alternativ</i>: Besuch der MiBus Geschäftsstelle oder Gruppen B2B)
Freitag, 03.10.2025	Panama- Stadt, Panama	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gruppen B2B mit Vertretern der APAC (Verband des Warentransports), <i>alternativ</i>: Individuelle B2Bs mit Unternehmen und Wirtschaftsvertretern ▪ Abschlussbesprechung und Ende des Programms ▪ Nachmittag: Individuelle Abreise (ggf. am Folgetag)

*Stand: 18.03.2025. Vereinzelt Programmänderungen und -anpassungen sind möglich. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter:

<https://germantech.org/geschäftsanhaltung-costa-rica-panama-2025-nachhaltige-mobilitaet/>

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 850 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigten
- 1.500 EUR (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Beschäftigten

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmenden können **maximal 12 Unternehmen**. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU-Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Projektträger

SBS systems for business solutions GmbH



SBS ist ein internationales Beratungsunternehmen mit Standorten in Berlin, München, Rom und Bukarest. SBS ist auf internationales Projektmanagement sowie strategische Internationalisierungsberatung spezialisiert und agiert weltweit. Mit langjähriger Erfahrung konzipiert und realisiert SBS internationale Projekte, maßgeschneiderte Markteintrittsstrategien, Events sowie B2B-Geschäftstreffen.

Kooperationspartner

Deutsche-Costaricanische Industrie- und Handelskammer



Seit mehr als 37 Jahren sind wir die Vertretung der Deutschen Wirtschaft in Costa Rica. Wir informieren, beraten und unterstützen Sie gerne, von grundlegenden Wirtschafts- informationen, produkt- und dienstleistungsspezifischen Marktstudien über die Begleitung beim Markteintritt und der Expansion in die Region Mittelamerika bieten wir individualisierte Dienstleistungen. Hierbei hilft die langjährige Erfahrung unserer Mitarbeiter und Kammermitglieder, unsere Kontaktnetzwerke und die Expertise unserer Mitarbeiter

Deutsche Panamaische Industrie- und Handelskammer



Seit 1991 vertreten wir die deutsche Wirtschaft, ihre Unternehmen und Innovationen erfolgreich in diesem außer-gewöhnlichen Entwicklungsmarkt. Unser Team begleitet Sie von den ersten Schritten (Wirtschaftsdaten, Entwicklungsprognosen) über Marktstudien und Geschäftspartnerakquise bis zu den neusten Trends und Tendenzen, die sich abzeichnen. Dank unseres umfangreichen Netzwerks im wirtschaftlichen, institutionellen und akademischen Raum können wir Ihnen schnell und nachhaltige Lösungen anbieten.

Deutsche-Regionale Industrie- und Handelskammer für Zentralamerika und die Karibik



Die Deutsche Industrie- und Handelskammer für Zentralamerika und die Karibik stellt einen in dieser Form einzigartige Zusammenschluss der sieben Ländervertretungen aus Costa Rica, Dominikanischer Republik, El Salvador, Guatemala, Honduras, Nicaragua und Panama dar.

Fachpartner

DIE BAHNINDUSTRIE.



BERLIN
PARTNER



Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH

Frau Elena Consuelo Godi

Tel: +49 (0)30 586199410

E-Mail: ec.godi@sbs-business.com

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU



MITTELSTAND
GLOBAL
EXPORTINITIATIVE
UMWELTECHNOLOGIEN